



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3/0827

Stuttgart, 17.09.2018

Stellenausschreibung

Beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Stuttgart ist in der Abteilung Diagnostik zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Funktionsstelle zur Leitung des Fachbereichs Methodenentwicklung in der Infektionsdiagnostik mit einer/einem

Fachtierärztin/Fachtierarzt für Mikrobiologie

zu besetzen. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 15 bewertet.

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart (CVUAS) beschäftigt rund 240 Mitarbeitende, die ein qualifiziertes, interdisziplinäres Team aus wissenschaftlichen Sachverständigen (Lebensmittelchemikern, Chemikern, Tierärzten, Biologen), technischen Mitarbeitenden und der Verwaltung bilden. Gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Team wird bei uns groß geschrieben.



charta der vielfalt



Die Abteilung Diagnostik ist mit ca. 40 Mitarbeitenden die größte Abteilung des Hauses. Wir bieten einen interessanten, abwechslungsreichen, das ganze Spektrum mikrobiologischer Diagnostik umfassenden Arbeitsplatz.

Was sind die Aufgaben und Herausforderungen?

- Die Führung und Entwicklung der Mitarbeitenden des Fachbereichs Methodenentwicklung in der Infektionsdiagnostik.
- Die Leitung des Fachgebiets Methodenentwicklung Diagnostik sowie die fachliche Verantwortung für diesen Bereich mit der Entwicklung und Validierung von Methoden und deren erfolgreiche Implementierung für den zuverlässigen Nachweis von Infektionserregern.
- Die bereichsübergreifende Koordination von veterinärmedizinischen Untersuchungen im Labor.
- Die Initiierung und erfolgreiche Leitung hausinterner und hausübergreifender, zukunftsorientierter Projekte und die Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Einrichtungen, inkl. der Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten (Diplomarbeiten, Doktoranden) und der Akquirierung von Projektmitteln.
- Die Auswertungen von Daten für Präsentationen, Fachpublikationen und Vorträge auf nationalen und internationalen Fachtagungen sowie für fachinteressiertes Publikum - auch in englischer Sprache.
- Die klare und verständliche Darstellung und Bewertung, auch komplexer Sachverhalte, für Behörden und in der Öffentlichkeit (Internet, Fernsehen, Rundfunk, Presse).
- Die Kooperation mit allen Fachbereichen des Hauses, den anderen Untersuchungsämtern, den Tiergesundheitsdiensten der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg sowie anerkannten wissenschaftlichen Einrichtungen, wie beispielweise nationalen und internationalen Referenzlaboratorien oder Universitäten, um zielgerichtet Konzepte für neue Methoden auf dem Gebiet der mikrobiologischen Diagnostik entwickeln zu können.
- Die Beratung bei speziellen Fragestellungen auf der Grundlage der in Projektarbeiten erworbenen neuesten Kenntnisse auf dem Gebiet der Infektionsdiagnostik.
- Die Arbeit in Fachgremien sowie die Organisation von Workshops und Fortbildungen für Mitarbeitende und von vergleichbaren fachlichen Veranstaltungen.

Sie bringen mit:

- Freude am Arbeiten in einem diagnostischen Labor und der Entwicklung neuer Methoden.
- Ein abgeschlossenes Studium der Tiermedizin mit Promotion.
- Die Anerkennung als Fachtierarzt für Mikrobiologie oder eine vergleichbare Fachtierarztanerkennung.
- Eine erfolgreich abgeschlossene Prüfung für den tierärztlichen Staatsdienst ist erwünscht.
- Umfassende und vertiefte Kenntnisse in Infektionsmechanismen und der Diagnostik von Tierseuchen, Tierkrankheiten und Zoonosen sowie einen Überblick über das gesamte aktuelle veterinärmedizinische Infektionsgeschehen - lokal und global.
- Tiefgehende Kenntnisse und praktische Erfahrungen in etablierten und aktuellen, insbesondere molekularbiologischen, Untersuchungstechniken der Infektionsdiagnostik sowie die Fähigkeit, den Nutzen neuartiger, insbesondere molekularbiologischer, Techniken für die Diagnostik einzuschätzen.
- Erfahrung in der Führung von Mitarbeitenden, im Führen von Arbeitsgruppen oder Projektteams und Freude daran, im Team gemeinsam gesetzte Ziele zu erreichen.
- Organisatorisches Geschick und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick.
- Fähigkeit, Projekte oder vergleichbare wissenschaftliche Tätigkeiten (Doktorarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten) zu planen und erfolgreich durchzuführen.
- Erfahrung im Verfassen von Fachpublikationen in national und international anerkannten Fachzeitschriften sowie allgemein verständlichen Fachbeiträgen in deutscher und englischer Sprache.
- Ausgeprägte Fähigkeit zur internen und externen interdisziplinären Zusammenarbeit.
- Überdurchschnittliches Engagement verbunden mit hoher Belastbarkeit, auch in Krisensituationen.
- Hohe soziale Kompetenz, Verlässlichkeit, Interesse an Neuem und Lernbereitschaft.
- Erfahrungen auf einer anderen Verwaltungsebene sind von Vorteil

Weitere Informationen finden Sie unter www.cvuas.de

Das CVUA Stuttgart ist in einem modernen Dienstgebäude verkehrsgünstig unmittelbar an der S-Bahn-Haltestelle Fellbach untergebracht.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern der Bes.Gr. 14 ist bei Bewährung und Erfüllung des Anforderungsprofils nach dem Führungskräfteentwicklungskonzept des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz eine spätere Beförderung nach Bes. Gr. A 15 möglich. Da die Zahl der bewerteten Funktionsstellen im Kapitel 0827 die haushaltsrechtlichen Beförderungsstellen im Kapitel 0827 übersteigt, bleibt die Entscheidung über eine Beförderung jedoch einem späteren gesonderten Auswahlverfahren vorbehalten.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Dr. Renz unter der Telefonnummer 0711/3426-1260 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 0827/S/2371** bis zum **05.10.2018** an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg - Personalreferat -, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, **max. 3 MB**) an bewerbungen@mlr.bwl.de.

Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail die Kennziffer unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlrbw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.

Hartmut Schiering

Leiter des Personalreferats